



BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 14 vom 12.02.2014
für die deutsche Ostseeküste

Hauptfahrwasser

Lübecker Bucht: Im Hafen Neustadt tritt lockeres 5 cm dickes Trümmereis auf.

Fahrwasser nach Stralsund: In der Nordzufahrt liegt 5-10 cm dicke Eisdecke mit Pfützen auf dem Eis. Im Hafen Stralsund und weiter im Fahrwasser bis Palmer Ort kommt sehr dichtes bis lockeres 5-10 cm dickes Eis vor. Bei Palmer Ort und südöstlich davon liegt sehr dichtes Eis, weiter bis Freesendorfer Haken kommt im Fahrwasser meist offenes Wasser vor. Landtiefrinne und Osttief sind überwiegend eisfrei.

Fahrwasser nach Sassnitz und Mukran: Im Fährhafen Mukran kommt sehr lockeres, im Stadthafen Sassnitz lockeres 5-10 cm dickes Trümmereis vor.

Fahrwasser nach Wolgast: In den Buchten zwischen Wolgast und Ruden, im Hafen Peenemünde und im Hafen Wolgast liegt sehr dichtes 5-15 cm dickes Eis, im Fahrwasser kann lockeres Eis vorkommen.

Boddengewässer:

Bodden südlich vom Darß und Zingst: 5-10 cm dicke Eisdecke mit offenen Stellen und Pfützen auf dem Eis. Der Zingster Strom ist eisfrei.

Bodden zwischen Rügen und Hiddensee: 5-10 cm dicke Eisdecke mit einigen größeren offenen Stellen und Pfützen auf dem Eis.

Greifswalder Bodden: Im Hafen Greifswald-Wieck liegt unbedeutendes Randeis, die Dänische Wiek ist mit etwa 7 cm dickem tauenden Eis bedeckt; die Fahrrinne ist gebrochen und bei der Hafeneinfahrt ist eine offene Stelle. Im Hafen Ladebow kommt dichtes 10 cm dickes Eis vor. Im Nordteil des Boddens liegt etwa bis zur Linie Palmer Ort – Tonne Vierow – Südperd sehr dichtes bis dichtes 5-15 cm dickes Eis. Südlich davon kommt meist offenes Wasser vor. Zwischen Südperd und Nordperd liegt dicht an der Küste zusammengeschobener Eisbrei, außerhalb davon treiben kleine Trümmereisfelder.

Südlicher Peenestrom: Etwa 10 cm dicke Eisdecke mit einigen offenen Stellen und Pfützen auf dem Eis. Im Achterwasser liegt 10-12 cm dickes, morsch werdendes Festeis.

Kleines Haff: Etwa 10 cm dicke Eisdecke mit einigen Rissen und Pfützen auf dem Eis.

Aussichten bis 16.02.2014:

=====

Bei Lufttemperaturen zwischen 0 und 10 °C setzt sich der Eisrückgang in den vorpommerschen Gewässern weiter fort, zum Wochenende wird er sich beschleunigen.

Aktuelle Eiskarte für die deutsche Ostseeküste

ftp://ftp.bsh.de/outgoing/Eisbericht/Deutsche_Ostseekueste.pdf

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Nautische Hinweise des WSA Stralsund

http://www.wsa-stralsund.de/Service/Eisberichte/Anlagen/Eisbericht_aktuell.pdf

Schiffahrtsbeschränkungen:

Der Schifffahrt wird empfohlen, die nicht gesperrten Bereiche nur in der Tagesfahrt zu befahren. Beginn und Ende der Tagfahrzeiten können über UKW bzw. telefonisch bei der Verkehrszentrale Warnemünde, Stralsund Traffic Kanal 67 bzw. Tel. 0381/20671843 und Wolgast Traffic Kanal 09 bzw. Tel. 0381/20671844 erfragt werden. BfS (T)012/2014

Ab dem 30.01.2014/00:00 Uhr und bis auf Widerruf werden die Nordansteuerung nach Stralsund (einschließlich Boddengewässer West), die inneren Boddengewässer von Rügen, der südliche Peenestrom und das Kleine Haff für die Schifffahrt geschlossen. BfS (T)013/2014

Ab dem 30.01.2014: Das Lotsenboot „Mutmland“ wurde von Freest nach Sassnitz verlegt. Die Lotsenversetzung für die Ostansteuerung Stralsund (Landtief und Osttief) findet somit von Sassnitz aus zur bekannt gemachten Position statt. BfS (T)014/2014